

II - 1936 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 964/J

1981 -01- 23

A n f r a g e

der Abg. DDr. König, Dr. Lichal  
und Genossen

an den Bundesminister für Verkehr

betreffend parteipolitische Werbung in der in der Schnellbahn  
aufgelegten Zeitschrift "Schnellbahnspiegel"

In der Dezemberausgabe des "Schnellbahnspiegels" ist ein Bericht über eine Forderung enthalten, die der sozialistische LAbg. Erik Hanke als Obmann der Wiener Kinderfreunde gestellt hat. Es handelt sich dabei um eine politische Werbung für eine Teilorganisationen der Sozialistischen Partei Österreichs und widerspricht hiemit den Werbungsgrundlagen der Österreichischen Bundesbahnen, wonach "politische Werbung aller Art im Bereich der ÖBB nicht durchgeführt werden darf". Ebenfalls in Schnellbahngarnituren wurden im Dezember 1980 Flugblätter, in denen für den sozialistischen Landeshauptmannstellvertreter von Niederösterreich Werbung gemacht wurde, aufgelegt.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Verkehr folgende

A n f r a g e :

- 1) Werden Sie veranlassen, daß in den in den Österreichischen Bundesbahnen aufgelegten Zeitschriften das Verbot für politische Werbung tatsächlich eingehalten wird ?

2) Werden Sie veranlassen, daß in Hinkunft eine Flugzettelwerbung der SPÖ im Bereich der Österreichischen Bundesbahnen nicht mehr durchgeführt werden darf ?